

# Praktizierte Bewusstseinsmedizin

Von HP Dr. med. dent. Johann Lechner

*„Es wird die Zeit kommen, wo es als Schande gilt, krank zu sein, wo man Krankheiten als Wirkung verkehrter Gedanken erkennen wird.“*

Wilhelm von Humboldt

## 1. Das Feld des Inneren Bewusstseins

Erfahrungen wie Intuition, Bauchgefühl, innere Stimme oder ähnliches bestätigen die Existenz einer inneren Entscheidungsinstanz, die dem Unbewussten zugeordnet wird. In dem vorliegenden Buch nennt der Autor dieses unbewusste Wissen „**Inneres Bewusstsein**“. Wissen und Entscheidungskompetenz dieses Inneren Bewusstseins sind für die Medizin bis heute nicht direkt zugänglich und nicht direkt nutzbar. Mit den oben zitierten Worten Wilhelm von Humboldts ist der ethische Rahmen des vom Autor entwickelten **MindLINK**-Systems abgesteckt: MindLINK bleibt nicht in gedruckten Zielvorstellungen, Defiziterklärungen und Zukunftsformulierungen stecken, sondern präsentiert mit seiner patentierten Übertragungstechnik praxisorientierte Arbeitstechniken. MindLINK gesteht dem Organismus ein „höheres Wissen um sich selbst“ zu, dessen Lösungsmöglichkeiten bei Problemen nur richtig gesteuert werden müssen.

MindLINK bietet diesem „Inneren Bewusstsein“ Lösungsinhalte an, zu denen dieses selbsttätig und in eigener Auswahl in Resonanz treten kann. Die MindLINK-Lösungsinhalte und das Problem des Anwenders koppeln in kürzester Zeit, wenn Übereinstimmung besteht. Zwei Momente tragen zur Wirksamkeit von MindLINK bei:

1. Wird das defizitäre Bewusstseinsfeld einer Zelle (zum Beispiel: „Ich bin krank“) mit der korrespondierenden Positivinformation (zum Beispiel: „Ich werde wieder gesund“) mittels der patentierten **MindLINK-Kommunikationstechnologie** gekoppelt, entsteht Resonanz durch die Inhaltsgleichheit beider Felder. Diese Resonanz tritt bevorzugt auf, da die von MindLINK erzeugten und inhaltlich definierten

Felder und die Felder des Inneren Bewusstseins einerseits inhaltliche und andererseits physikalische Gleichwertigkeit besitzen.

2. Um Blockaden und innere Widerstände in der Aufnahme neuer Bewusstseinsinhalte (z. B. „Psychologische Umkehr“) zu umgehen, vermittelt MindLINK diese unter Umgehung konditionierter Kontrollinstanzen (zum Beispiel: „Du kannst das nicht“ oder „Du darfst das nicht“). Die positiven Verstärkungssätze des MindLINK Systems werden deshalb **nicht hörbar** oder **„metasensorisch“** übermittelt. Dies bewirkt eine hohe innere Akzeptanz der korrigierenden und blockadelösenden Informationen, ohne zensurierende Blockaden des „Ichs“.

Die Folge: Die Resonanz der beiden Bewusstseinsfelder von Problem einerseits und MindLINK Lösungsangebot andererseits, zieht eine wichtige Reaktion nach sich: Die Zelle erkennt in welche Richtung sie ihr „falsches Bewusstsein“ ändern muss, um zu ihrem idealen Funktionszustand zurückzukehren: Dadurch werden die ohnedies vorhandenen Idealvorstellungen des „Inneren Bewusstseins“ wieder aktiviert, vorhandene Selbstheilungs-Blockaden werden abgebaut und eine Korrektur von Fehlfunktionen wird selbsttätig eingeleitet. Der Teil des Inneren Bewusstseins, der Heilungsprozesse steuert, wirkt soweit korrigierend, dass **autonome Selbstbalance** stattfindet.

## 2. Technik der Steuerung des Inneren Bewusstseins

Das Gravitationsfeld der Erde ist das umfassendste und biologisch wirksamste skalare Feld. Gedanken- und Bewusstseinsfelder kommen in ihren wesentlichen Eigenschaften solchen

skalaren Feldern nahe: Beide sind nicht abschirmbar, sind biologisch höchst relevante Phänomene und breiten sich unabhängig von Raum und Zeit aus. In der Wissenschaft werden skalare Felder deshalb auch als „Bio-Gravitation“ bezeichnet.

Die technischen Annahmen von MindLINK basieren auf früheren Patenten und Experimenten von *N. Tesla* und dem aktuellen Patent des Autors: Skalare Felder können künstlich durch Stromeinleitung in nicht-induktive Spulen aufgebaut werden. Leitet man in solche Spulen „informierten Strom“ in Form von Sprach- oder Musik-Dateien ein, entsteht ein entsprechend „informiertes skalares Feld“. Dieses „informierte Skalarfeld“ repräsentiert das Gedanken- und Bewusstseinsfeld, das hinter der eingespeisten Sprach- oder Musik-Datei steht. Ein solches mit Musik, Worten und ganzen Sätzen „informiertes Skalarfeld“ ist nicht hörbar, aber dennoch biologisch wirksam, vergleichbar der mit Sinnen nicht direkt wahrnehmbaren Gravitation der Erde. Die technische Grundannahme von MindLINK besteht darin, **dass die MindLINK Transmitter-Spulen solche „informierten Skalarfelder“ erzeugen.**

**Warum benutzt MindLINK ein mit Worten und ganzen Sätzen „informiertes Skalarfeld“?** Sprache ist der hörbare Träger zwischenmenschlicher Kommunikation. Sprache ist dennoch mehr als Aussenden und Empfangen von Schallwellen – sie ist Ausdruck von Bewusstsein und dient der Übertragung von Gedanken- und Bewusstseinsfeldern. Worte und Sätze sind demnach „akustische Verschlüsselungen“ oder



